

Verantwortlich für den informativen Teil:

Stadt Mainbernheim, vertreten durch den 1. Bürgermeister Peter Kraus

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:

Montag: 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 bis 12.00 Uhr, Nachmittags nach Terminabsprache
Donnerstag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 12.30 Uhr

Druck, Anzeigen und Redaktion:

Druckerei Hügelschäffer GmbH, An der Schießstätte 1-3, 97350 Mainbernheim
Telefon (09323) 8716-0, Fax (09323) 5758, e-mail: info@huegelschaeffer-online.de



Stadt
Mainbernheim



MITTEILUNGSBLATT

BEKANNTMACHUNGEN DER STADT

Aus der Stadtratssitzung vom 21.1.2021

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedachte der Stadtrat der langjährigen Mitarbeiterin Christa Kilian sowie des Feldgeschworenenobmanns Hans Friedrich Dürr und des Ehrensiebeners Georg Roth, die in den vergangenen Wochen verstorben sind.

Nach Vorstellung verschiedener Planungsbüros sprach sich der Stadtrat dafür aus, die Stadtplaner und Landschaftsarchitekten Haines-Leger und Kaiser+Juritza aus Würzburg mit der Entwurfsplanung für die **Umgestaltung des Bereichs „Herrnstraße Mitte“** von der Sonnengasse bis zum Rathaus zu beauftragen. In den Planungsprozess werden sowohl die Fachbehörden als auch die Bürgerinnen und Bürger sowie der Stadtrat intensiv eingebunden.

Stadtplanerin Yvonne Slanz stellte dem Stadtrat das vom Ing.-Büro Röschert ausgearbeitete Konzept für die Umgestaltung der **Kellergasse** entlang der Stadtmauer sowie des Bereichs an der Stadtmauer oberhalb der **Neugasse** vor. Während in der Kellergasse, wie am Wehrgang, eine wassergebundene Decke zur Ausführung kommen soll, wird der Bereich oberhalb der Neugasse in Pflasterbauweise ausgeführt. Die konkrete Festlegung der Beläge erfolgt in Abstimmung mit dem Stadtrat.

Der **Haushaltsplan 2021** wurde vom 1. Bürgermeister vorgestellt und vom Stadtrat einstimmig gebilligt. Das Gesamtvolumen von rd. 8,7 Mio. Euro beinhaltet wiederum erhebliche Investitionen, u.a. für die Feuerwehr, den Kindergarten und die Stadtsanierung sowie Mittel für die Ausweisung weiterer Bauflächen zur Schließung von Baulücken. Aufgrund der hohen Steuereinnahmen im Haushaltsjahr 2019 fallen die Leistungen des Staates zum Ausgleich fehlender Steuerkraft (Schlüsselzu-

weisungen) mit rd. 30.000,00 € relativ dürftig aus; gleichzeitig steigt die an den Landkreis abzuführende Umlage um rd. 500.000,00 €, was ebenfalls auf die hohe Finanzkraft 2019 zurückzuführen ist. Zum Ausgleich dieser Mindereinnahmen bzw. Mehrausgaben stehen die Rücklagen zur Verfügung, die in den vergangenen Jahren gebildet werden konnten.

Der Stadtrat stellte sein Einvernehmen zum geplanten Einbau weiterer Wohnungen in eine bestehende Halle am Sickershäuser Weg in Aussicht. Eine endgültige Beurteilung kann jedoch erst nach Vorlage des Bauantrags erfolgen.

Keine Einwände wurden gegen die geplante Änderung der Bauleitplanung der Stadt Marktstefte erhoben, die ein aufgelassenes Gärtnergelände für Wohn- und gewerbliche Nutzungen weiterentwickeln will.

Dem Stadtrat wurde die Stellungnahme des Landesamtes für Denkmalpflege zur geplanten Sanierung der nördlichen Friedhofsmauer bekannt gegeben. Ein Abbruch und Neuaufbau wird abgelehnt, da dies den Verlust des historischen Baubestandes bedeuten würde und sehr kostenintensiv wäre. Die Mauer soll vielmehr von außen mittels Betonpfeiler oder Stahlkorsett gestützt werden. Dabei bevorzugt die Denkmalpflege eine Konstruktion aus Beton. Der Stadtrat wird im Laufe des Jahres darüber zu entscheiden haben, in welcher Weise die Mauer stabilisiert wird und die diesbezüglichen Erlaubnis- und Zuwendungsanträge beim Freistaat Bayern, beim Bezirk und beim Landkreis einreichen.

Nachdem die Stadt bereits im vergangenen Jahr einen Zuwendungsvertrag mit dem Bayer. Landesamt für Denkmalpflege für die Untersuchung und die Ausarbeitung eines Nutzungskonzepts für das

Gebäude Herrnstraße 35 abschließen konnte, hat das Denkmalamt nunmehr entsprechende Zuschüsse auch für die Untersuchung des rückwärtigen Wohnhauses Herrnstraße 37 zugesagt. Dabei werden beide Machbarkeitsstudien im „Kommunalen Denkmalkonzept“ mit 80 % gefördert.

Der Stadtrat hat die diesbezüglichen Aufträge an die Architekten und Fachleute (Restaurator, Statiker, Vermessungsbüro) in seiner Sitzung vom 21.01.2021 vergeben.

Grund- und Gewerbesteuer

Die Grundsteuer und die Gewerbesteuervorauszahlungen sind zum 15.2.2021 fällig. Selbstzahler haben die Steuer bis spätestens zu diesem Termin zu begleichen. Soweit keine Änderungen vorliegen, ergehen keine neuen Steuerbescheide.

Achtung Hundehalter

Die Hundesteuer ist zum 01.02.2021 zur Zahlung fällig.

Gemäß § 11 der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer der Stadt Mainbernheim vom 9.6.2006 geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 11.12.2006, ist jeder Hundehalter verpflichtet, einen über 4 Monate alten Hund unverzüglich bei der Gemeinde anzumelden. Falls Sie es bisher versäumt haben, Ihren Hund anzumelden, so ist dies bei der Stadt Mainbernheim nachzuholen.

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmal eindringlich darum bitten, Hinterlassenschaften von den Vierbeinern nicht einfach auf Wegen und in Grünanlagen liegen zu lassen. Die Beschwerden häufen sich, insbesondere auch über Hundehaufen auf Flurwegen. Wir stellen kostenlos Hundekottüten zur Verfügung und bitten, diese auch zu verwenden. Wer schon einmal Hundekot im Sohlenprofil hatte und mit in die Wohnung getragen hat, versteht den berechtigten Unmut über die Hundehalter, denen es egal ist, wo ihre Hunde ihr Geschäft verrichten und die Exkremate einfach liegen lassen.

Brennholz aus dem Stadtwald

Aus dem Holzeinschlag vom Januar stehen ca. 20 Brennholzlose zur Vergabe zur Verfügung. Die Lage und die Preise der Lose können bei der Stadtverwaltung erfragt werden. Wer Interesse an einem Los hat, wird gebeten, sich telefonisch mit der Verwaltung (09323/8042-30) in Verbindung zu setzen.

Bücherei

Bücherei muss wegen Corona leider noch geschlossen bleiben. Die aktuelle Bücherliste ist unter www.mainbernheim.de zu finden.

Sie können sich dort Bücher aussuchen und Ihren Wunsch dann per Email an stadtbuecherei-mainbernheim@web.de senden. Frau Schuster bringt Ihnen dann die Bücher ins Haus

Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Gemäß des Bundesmeldegesetzes haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, gegen einzelne regelmäßig oder auf Anfrage durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde Widerspruch zu erheben. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

Es gibt folgende Widerspruchsmöglichkeiten gegen die Datenübermittlung (DÜ):

- Widerspruch gegen die DÜ nach dem Wehrpflichtgesetz

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit § 58 Abs. 1 des Wehrpflichtgesetzes widersprechen.

- Widerspruch gegen die DÜ an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Die Meldebehörden übermitteln Daten Familienangehöriger, die nicht derselben oder in keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft sind, an die öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften der anderen Familienangehörigen. Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

- Widerspruch gegen die DÜ an Parteien, Wählergruppen oder Träger von Wahlvorschlägen

Die Meldebehörde erteilt auf Anfrage in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 bezeichneten Daten.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

- Widerspruch gegen die DÜ an Mandatsträger, Presse und Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

- Widerspruch gegen DÜ an Adressbuchverlage

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Bürgerinnen und Bürger können die Übermittlungssperren unter Vorlage eines Identitätsdokuments bei der Stadt Mainbernheim, Bürgerbüro, Rathausplatz 1, 97350 Mainbernheim eintragen lassen.

Mainbernheimer Nachtwächterführung

Am Samstag, dem 20. Februar kann in den Abendstunden der singende Nachtwächter Mainbernheims auf seinem Gang durch die großen und kleinen Gassen des mittelalterlichen Städtchens begleitet werden.

Treffpunkt ist um 20.00 Uhr am Rathaus in Mainbernheim. Die Führung kostet 3 Euro pro Person. Die Maskenpflicht ist zu beachten! - Sollte die Führung aufgrund von Corona ausfallen müssen, werden wir Sie auf der städtischen Homepage informieren.

Blutspendetermine

Kitzingen: Mi, 10.02.2021 von 16.30 bis 20.30 Uhr, Stadtteilzentrum, Königsberger Str. 11

Drei kostenfreie FFP2-Masken für pflegende Angehörige

Seit Ende Januar erhalten Bürger, die Angehörige zu Hause pflegen, drei FFP2-Masken kostenfrei bei der Gemeindeverwaltung, in welcher die pflegebedürftige wohnt.

Hierbei ist lt. Vorgabe des Gesundheitsministeriums das Schreiben der Pflegekasse mit Feststellung des Pflegegrades der bzw. des Pflegebedürftigen als Nachweis der Bezugsberechtigung vorzulegen. Empfangsberechtigt ist die Hauptpflegeperson.

Derzeit ist von Seiten der Staatsregierung angekündigt, dass noch andere Gruppen, wie zum Beispiel bedürftige Mitbürger, kostenfrei Masken bekommen sollen. Diese werden vom Jobcenter und dem Sozialamt direkt an die Betroffenen versandt, sobald sie geliefert wurden.

Realschulen Marktbreit**Unterstützung zum Übertritt an die Realschule: Infoabend als Video-Konferenz, Vorbereitungskurse für Grundschüler**

Was sind die Stärken der weiterführenden Schulen? Wie sind die Übertrittsvoraussetzungen? Was ist ein Probeunterricht? Wie fördern die Realschulen Marktbreit Grundschüler? Welche Vorteile bieten die Realschulen Marktbreit? Diese und viele weitere Fragen beantworten Ihnen gerne die Schulleitungen der beiden Realschulen in Marktbreit.

Dafür bieten die Schulen am 25.02.2021 um 18.00 Uhr für alle Interessierten eine Infoveranstaltung per Video-Konferenz an.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Voranmeldung zwingend (unter 09332/ 1545 oder realschule-marktbreit@t-online.de) erforderlich! Neben speziellen Informationen für die Eltern wird

auch ein Programmteil für die Schülerinnen und Schüler geboten.

Zwei Realschulen mit besonderem Angebot

Die **Leo-Weismantel-Realschule** erleichtert den Grundschulern den Schulwechsel mit Vorbereitungskursen (Video-Unterricht) in Deutsch und Mathematik ab 10.03.2021, die der Notenverbesserung und der Vorbereitung auf den Probeunterricht (allg. Aufnahmeprüfung) dienen.

Angesprochen sind vorweg Schüler, die sich bewährte Privatschulleistungen wünschen und die ausgesprochen familiäre Lernumgebung der gemeinnützigen Privatschule mit knapp 250 Schülern schätzen.

Keine Angst vor dem Übertrittszeugnis müssen Schüler in der Region auch dank der **Realschule des Bildungswerks Marktbreit - die Bildungschancen-Realschule** – haben:

- Seit 1984 ermöglicht die Bildungseinrichtung jedem engagierten Schüler den Eintritt in die Realschule und bietet eine faire Chance auf den Realschulabschluss.

- Sie erreicht dies durch freie Aufnahme- und Versetzungsregelungen (kein Notenschnitt, kein Probeunterricht, keine Alters- oder Wiederholungsbeschränkung, kein Notendruck) und durch die intensive Förderung in kleinen Klassen.

- An der Bildungschancen-Realschule wird der Realschulabschluss über die externe Prüfung erworben. Alternativ besteht jährlich die Möglichkeit einer Übertrittsprüfung, die bei Bestehen den Besuch der staatlich anerkannten Leo-Weismantel-Realschule ermöglicht. Zudem bereitet die Realschule in der 9. Jahrgangsstufe auf den externen Abschluss der Mittelschule vor.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bildungswerk-marktbreit.de und www.realschule-marktbreit.de.

Bürgerenergiepreis Unterfranken – Mein Impuls. Unsere Zukunft! 10.000 Euro für die Energiezukunft: Bewerben Sie sich jetzt!

Jeder Mensch beeinflusst mit seinem Verhalten die Umwelt. Obwohl eine gesunde Umwelt den Meisten am Herzen liegt, sehen viele Menschen ihre Möglichkeiten zu nachhaltigem Handeln im Alltag nicht. Umso wichtiger sind Vorbilder, denn viele Energiehelden, klein und groß, bringen mit ihrem lokalen Engagement die Energiewende voran. Das Bayernwerk und die Regierung von Unterfranken machen sich jedes Jahr auf die Suche nach solchen Helden, um sie mit dem Bürgerenergiepreis Unterfranken

auszuzeichnen. Dadurch erfahren noch mehr Menschen von den vielen Impulsen, die Bürgerinnen und Bürger setzen. In Unterfranken beginnt nun die nächste Bürgerenergiepreis-Runde. Die mit insgesamt 10.000 Euro dotierte Auszeichnung geht an Privatpersonen, Vereine, Schulen und Kindergärten, die mit ihren Ideen und Projekten einen Impuls für die Energiezukunft setzen. Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Ideen und Maßnahmen, die einen Energiebezug haben und sich mit den Themen Energieeffizienz oder Ökologie befassen. Ausgeschlossen sind Projekte von Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen (z. B. ein Heizungsbauer, der eine neue Wärmepumpe entwickelt hat). Die Teilnahmebedingungen, die Online-Bewerbung und Videos der Vorjahressieger sind im Internet unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis zu finden. Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen, mit welchen Ideen und Projekten Sie die Energiezukunft vorantreiben. Alle **Bewerbungen**, die **bis zum 7. Mai 2021** hochgeladen werden, nehmen in dieser Bewerbungsrunde teil. Später eingehende Bewerbungen werden im Folgejahr berücksichtigt.

Die Gewinner werden durch eine Fachjury benannt, die auch die Höhe des Preisgeldes festlegt.

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet die Projektverantwortliche des Bayernwerks, Annette Seidel, Telefon 09 21-2 85-20 82, annette.seidel@bayernwerk.de.

Suchen Haus oder Grundstück zu kaufen

Tel.: 0151-61858588

Top gepflegter PKW

Peugeot 807, Diesel
behindertengerecht mit Schwenk-
Hubsitz günstig zu verkaufen
Näheres unter 09323-5136

Die Stadt Mainbernheim
nimmt Abschied
von ihrer langjährigen Mitarbeiterin

Christa Kilian

die am 28. Dezember 2020
im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Frau Kilian war von Januar 1974 bis
Februar 2000 im Einwohnermelde- und
Standesamt der Stadt beschäftigt und war
vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine
wichtige Ansprechpartnerin.

Sie hat ihre Aufgaben mit Freude und
großem Engagement wahrgenommen und
war eine wertvolle Mitarbeiterin in der
Verwaltung.

Wir danken Christa Kilian für die
langjährige Treue zur Stadt Mainbernheim
und werden ihr stets ein
ehrendes Gedenken bewahren.

STADT MAINBERNHEIM

Peter Kraus
1. Bürgermeister

Die Stadt Mainbernheim
nimmt Abschied von
Hans Friedrich Dürr
Feldgeschworenenobmann

der am 1. Januar 2021
im Alter von 71 Jahren verstorben ist.

Hans Friedrich Dürr war mehr als 20 Jahre
als Feldgeschworener tätig und stand dem
Vieramt seit 2008 als Obmann vor.
Daneben hat er sich in vielen Bereichen des
öffentlichen Lebens engagiert und seine
Zeit und Kraft in besonderem Maße für die
örtliche Gemeinschaft eingebracht.

Wir verlieren mit Hans Friedrich einen
geschätzten Weggefährten, dem wir stets
in Dankbarkeit gedenken werden.

STADT MAINBERNHEIM

Peter Kraus
1. Bürgermeister

VEREINSNACHRICHTEN

FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT

Leider ist es Corona-bedingt auch um die Freien Wähler ruhiger geworden. Wir hoffen aber darauf, dass mit dem Frühling 2021 auch wieder mehr Bewegung in unser Vereinsleben kommen darf.

Die ersten Planungen sind gemacht und wir stehen in den Startlöchern.

Es wäre schön, wenn man sich wieder auf Freie-Wähler-Veranstaltungen treffen könnte!

Die noch ausstehenden **Neuwahlen** sollen am **19. April** in der geplanten **Generalversammlung** stattfinden. In der Vorstandschaft wird es personelle Veränderungen geben und wir würden uns über neue Gesichter riesig freuen! Der zeitliche Aufwand hält sich in Grenzen. Die Termine und Arbeiten erledigen wir im Gremium – das macht erfahrungsgemäß sogar Spaß! Vielleicht fühlst Du Dich/Sie sich ja angesprochen - wir stehen für Fragen und Anregungen gerne zur Verfügung und freuen uns auf Rückmeldungen (Birgit Hagenauer, Tel. 875529 oder Kerstin Hartlieb, Tel. 870401).

Und wir hoffen darauf, dass wir in diesem Jahr mit unserer Maiwanderung und dem Bremserfest im Herbst das Mainberner Vereinsleben wieder bereichern dürfen.

Bis hoffentlich bald!

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Der für Samstag, den 20.2. geplante **Schnittkurs** findet **nicht** statt.

Ebenso **entfallen** die Termine für die **Naturprofis**

Die geplante **Generalversammlung mit Wahlen** am Sonntag, 7.3. um 14.00 Uhr findet ebenfalls **nicht** statt. Sie wird auf September / Oktober 2021 verschoben. Der genaue Termin wird rechtzeitig im Mitteilungsblatt und auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Wir bitten um Verständnis!

Informationen und Termine finden Sie im Internet unter www.ogv-mainbernheim.de

VdK

Für Ihre Spende bei unserer Sammlung "Helft Wunden heilen", die wegen Corona etwas anders verlaufen ist als sonst, bedanken wir uns bei Ihnen.

Unser **Heringessen** am Aschermittwoch, den 17.2. **fällt** wegen der Corona-Pandemie **aus**.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Evang.-Luth. Pfarramt, Gartenweg 9, Telefon 09323-261, Fax 09323-1644 - www.mainbernheim-evangelisch.de

Gottesdienste jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Evang. Kirche

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Kath. Pfarramt, Hauptstr. 40, Großlangheim, Telefon 09325-370, Fax 09325-980551

Mail: Pfarrei.Grosslangheim@bistum-wuerzburg.de

Gottesdienste

Sonntag, 7.2. um 10.30 Uhr

Messfeier mit Blasiussegen

Sonntag, 21.2. um 10.30 Uhr - Wortgottesfeier

Samstag, 6.3. um 18.30 Uhr - Messfeier

Sonntag, 23.2. um 9.00 Uhr - Messfeier

Sonntag, 1.3. um 10.30 Uhr - Wortgottesfeier

Ökumenische Termine

Dienstag, 16.2 um 19.00 Uhr

Atempause in der Kath. Kirche

Freitag, 5.3. um 19.00 Uhr

Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der Evang. Kirche.

Blasiussegen und Aschenkreuz

Die Corona-Bestimmungen verlangen ein besonderes Vorgehen in beiden Fällen. Beim Blasiussegen spricht der Leiter/die Leiterin des Gottesdienstes die Segensformel einmal laut vom Altar aus. Der Einzelsegen wird in Stille und mit 1,5 Meter Abstand empfangen. Die brennenden Kerzen werden auf Kopfhöhe dem Segensempfänger entgegengehalten und die jeweilige Segensgeste gezeichnet. Beim Austeilen des Aschenkreuzes wird ähnlich verfahren. Anstatt mit der Asche ein Kreuz auf die Stirn zu zeichnen, wird die Asche ohne Worte von oben auf das Haupt gestreut. In beiden Fällen gilt für alle Beteiligten dabei die FFP2-Masken-Pflicht.

Hygiene-Regeln im Gottesdienst

Ab sofort ist für alle Beteiligten in den Gottesdiensten das Tragen von FFP2-Masken Pflicht. Einzige Ausnahme sind die Liturgischen Dienste, wenn sie in ihrer Aufgabe sprechen oder vorsingen. Der allgemeine Gemeindegang ist weiterhin nicht erlaubt. Sollte der Inzidenzwert im Landkreis die 200 übersteigen, wird die geplante Gottesdienstordnung zeitweilig ausgesetzt.

**Suche
Baugrundstück
oder Haus
in Mainbernheim
zu kaufen**
Tel. 0171-7340272

**Brennholz
ofenfertig zu verkaufen**
Tel.: 0170-5947615



**Andrea Maria
Algermissen
Bewusstseinsheiltherapeutin**

Kurse und Vorträge,
„Emotionen wahrnehmen lernen“,
Bewusste Gespräche

Informationszeit jederzeit möglich nach telefonischer
Vereinbarung.

Büro/Mbh.: 0 93 23 – 870 77 33

Praxis u. Seminarräume:

D97350 Mainbernheim * Königsberger Weg 8

www.andrea-maria.eu



**Ihr
Fahrzeug
in guten
Händen**

**Auto-Service
Michael Roß**

Hoheimer Weg 8 · 97350 Mainbernheim

Mobil-Telefon: 01 71 / 7 340 272 · Telefon: 09323 / 80 4594

www.auto-service-ross.de · autoservice.ross@t-online.de

Unsere Leistungen:

- HU (Dekra) + AU auch samstags im Haus
- Motordiagnose + Instandsetzung
- Reparatur und Wartung aller Fabrikate
- Klimaanlage-Service auch 1234yf
- Reifenservice und Einlagerung
- Unfallinstandsetzung und Lackierung
- Muscle Car Vermietung
- Unfallgutachten – Kostenvoranschlag
- Zweirad-Instandsetzung
- Computer 4-Rad Achsvermessung
- Verglasung + Steinschlagreparatur

Angler
Computer u. Bürobedarf GmbH

Telefon 093 23 – 8 99 94
info@angler-computer.de

	vormittags	nachmittags
Montag	9.00 - 12.00 h	nach Vereinbarung
Dienstag	9.00 - 12.00 h	nach Vereinbarung
Mittwoch	9.00 - 12.00 h	nach Vereinbarung
Donnerstag	9.00 - 12.00 h	nach Vereinbarung
Freitag	9.00 - 12.00 h	14.30 - 17.00 h
Samstag	9.00 - 12.00 h	geschlossen

**„Schulbedarf
stark reduziert“**

**Das nächste
Mitteilungsblatt
erscheint am
Freitag, 6.3.
Redaktionsschluss für
diese Ausgabe ist am
Donnerstag, 27.2.**

Mit großer Bestürzung hat der Obst- und Gartenbauverein Mainbernheim die Nachricht vom Tod seines 1. Vorsitzenden aufgenommen.

Hans-Friedrich Dürr

*31. Mai 1949 †01. Januar 2021



Unser Verein und die gesamte Vorstandschaft sind schmerzlich getroffen und trauern um einen wertvollen Menschen und guten Freund.

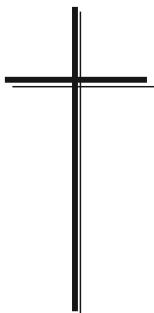
Hans-Friedrich trat dem Obst- und Gartenbauverein 1983 bei. In den folgenden 37 Jahren unterstützte er unseren Verein wo immer er konnte und seine Hilfe gebraucht wurde, zuletzt als 1. Vorsitzender. Für seine langjährige Mitarbeit wurde er 2008 mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Er hat mit seiner ehrlichen und bescheidenen Art den Verein mit großem Engagement geführt und mit viel Menschlichkeit bereichert. Er war ein Mensch der anderen viel Gutes tat und das immer in seiner freundlichen, für ihn selbstverständlichen Art.

Wir werden ihn schmerzlich vermissen und ihm für alle Zeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen aller Mitglieder.

Die Vorstandschaft des OGV Mainbernheim e. V.



Hermann Gehring

* 22.8.1941
† 9.12.2020

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Häberlein für die würdige Gestaltung der Trauerfeier.

Leni Gehring und Kinder

Mainbernheim, im Februar 2021

So nah und doch so fern Friedrich Fakesch

+ 28.12.2020

*Du warst stets gradlinig, ehrlich, sehr stark,
fröhlich und voller Mut!*

Völlig unfassbar ist der Gedanke, dass Du nicht mehr bei uns bist.

Die Endgültigkeit schmerzt und Du fehlst uns sehr. Dennoch ist es gut, dass Deine Seele und Dein Körper nun Frieden gefunden haben.

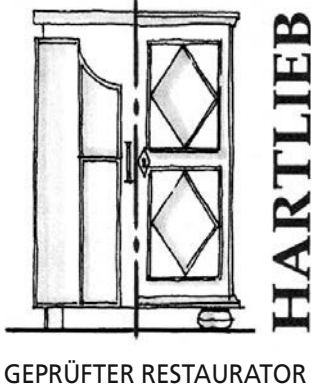
Wir bedanken uns herzlich bei allen
- für die lieben Worte und Gedanken in den letzten Wochen
- für die persönlichen Zeilen und Karten
- für die Blumen und Geldspenden

Eure Anteilnahme ist tröstend für uns. Es ist schön zu sehen, dass man mit dem Schmerz nicht alleine ist.

In ewiger Liebe und Dankbarkeit.

Deine Ehefrau Maria
deine Kinder mit Familien
und deine Enkelkinder

Mainbernheim, im Februar 2021



ES IST WIEDER SOWEIT:
WINTERAKTION BIS 28. FEBRUAR 2021
10 % RABATT
AUF FLIEGENGITTER
SCHREINEREI HARTLIEB
DÜRRESEEWEG 14 · MAINBERNHEIM · TEL. 09323-1770

Bäckerei & Lebkücherei
Hof-Bäckerei Schmitt
Aus feinsten Zutaten das Beste backen!
Herrnstraße 32 | 97350 Mainbernheim | 09323-9579004

**Faschingszeit ist
Krapfenzeit!**

Selbst gemacht, frisch & lecker... vom Schmitt's Bäcker!

**Auto schnell & stressfrei
verkaufen**



Ihr Ansprechpartner:
Armin Seifert
Tel.: 09321/6116
Breslauer Str. 68, KT
direkt an der B8
mail@auto-service-seifert.de
f /asskitzingen



gemeinsam besser

Haus Fuchsenmühle
Seniorenzentrum



CURATA Seniorenzentrum
Haus Fuchsenmühle GmbH
Fuchsenmühle 1, 97199 Ochsenfurt
Tel. 09331 9010, Internet: www.curata.de
E-Mail: haus.fuchsenmuehle@curata.de

**Pflege und Betreuung
in traumhafter Lage!**

Mitten im malerischen Thierbachtal
direkt am Gaubahn-Radweg
umfangreiche und vielseitige Aktivitäten
hauseigene Küche und Wäscherei
wunderschöner, geschützter Garten

**Beschütztes Wohnen für Menschen
mit demenziellen Erkrankungen**

Ein modernes Funksystem ermöglicht auf Wunsch
auch Bewohnern mit Weglauftendenz
weiterhin eine selbstbestimmte und
sichere Bewegungsfreiheit.

**Wir suchen Pflegefachkräfte und
Pflegehilfskräfte!
Bewerben Sie sich!**

**Wir versprechen Ihnen nicht alles - nur
das, was wir halten!**